

# Eltern im Unterricht

**Beitrag von „alias“ vom 18. Februar 2013 09:53**

## Zitat von Wollsocken

Datenschutzerklärungen etc. gibt es nicht, wir haben nichts zu verbergen

Es geht nicht darum, dass wir als Lehrer etwas zu verbergen hätten. Aus meiner Erfahrung mit Eltern gibt es jedoch einen großen Prozentsatz Eltern, die zu "Ratsch-und-Tratsch" neigen. Es darf nicht sein, dass ein hospitierender Elternteil anschließend durchs Dorf zieht und allen erklärt, wie verhaltengestört die Tochter von Frau Maier ist: "Endlich konnte ich mir mal selbst ein Bild vom Zustand in dieser Klasse machen. Stell dir vor, die kleine Maier muss sogar Ritalin schlucken! - Und der Sohn vom Müller rennt 4 Mal am Vormittag auf die Toilette! Der Kleine vom Bankdirektor hat auch kein Benehmen. Der ruft ständig rein...kein Wunder, dass mein Sohn sich da nicht konzentrieren kann..." usw.

Die Verschwiegenheitserklärung soll (und MUSS) die Mitschüler schützen - falls das überhaupt möglich ist. Denn rechtliche Konsequenzen hätte ein Elternteil auch bei Unterzeichnung nicht zu befürchten - im Gegensatz zu Lehrern.